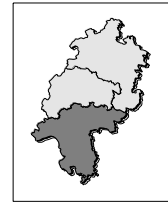


REGIONALVERSAMMLUNG SÜDHESSEN

Regierungspräsidium Darmstadt



- Geschäftsstelle -

Drucksache für die Regionalversammlung Süd Hessen

Nr.: IX / 125.0

TISCHVORLAGE

Az. III 31.1 - 93 b 10/01	Sitzungstag: 25.06.2020 (WV) 26.06.2020 (HPA) 03.07.2020 (RVS)	Anlagen: -1-
---------------------------	---	-----------------

Sitzung der Regionalversammlung Süd Hessen am 3. Juli 2020

hier: geänderter Antrag der FDP-Fraktion zu Tagesordnungspunkt 2

- Landesentwicklungsplan Hessen 2020 -

Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 23. Juni 2020 mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Der Änderungsantrag ersetzt die Drucksachennummer IX / 105.0.

FDP-Fraktion in der RVS · Poststraße 16 · 60329 Frankfurt a. M.

An den Vorsitzenden der
Regionalversammlung Südhessen beim
Regierungspräsidium Darmstadt
Wilhelminenstraße 1–3
64278 Darmstadt

Frankfurt a. M.
2020-06-23

Annette Rinn
Fraktionsgeschäftsführerin

info@fdp-rvs.de
www.fdp-rvs.de

FDP-Fraktion in der
Regionalversammlung
Südhessen (RVS)
Poststraße 16
60329 Frankfurt am Main

T: 069 2577-1924
F: 069 251425

IBAN: DE79 512 0000
0000 0227 72
BIC: HELADEF1TSK

Sitzung der Regionalversammlung Südhessen am 3. Juli 2020 hier: geänderter Antrag der FDP-Fraktion zu Tagesordnungspunkt 2 – Landesentwicklungsplan Hessen 2020 –

Die Regionalversammlung möge beschließen:

Die Regionalversammlung begrüßt grundsätzlich die kritische Haltung des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain zum Landesentwicklungsplan Hessen 2020 – 4. Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 – und weist auf die folgenden Punkte hin:

1. Ein Landesentwicklungsplan, der von separaten Änderungen ergänzt und abgeändert wird, noch dazu mit identischen Numerierungen, die in der 3. und 4. Änderung unterschiedliche Bedeutungen haben, ist in der Praxis kaum sinnvoll handhabbar. Es sollte deshalb mit der 4. Änderung ein **einheitliches Planwerk erlassen** werden, das mit jeder weiteren Änderung ein als einheitliches Planwerk **mit konsistenten und durchgängig numerierten Festlegungen fortgeschrieben** wird.
2. Nachdrücklich unterstützt wird die Forderung, für Teilräume mit erheblichem Siedlungsdruck die **Verfahrensdauer von Bebauungsplänen zur Schaffung neuer Wohngebiete zu reduzieren und Verfahrenshemmnisse abzubauen**. Hier ist beispielhaft der 400-Meter-Abstand zu Höchstspannungsleitungen gem. Ziel 5.3.4-7 zu nennen, der sich im Einzelfall als erhebliches Entwicklungshemmnis darstellt: Hierfür sollte es eine Öffnungsklausel geben.
3. Ergänzenswert ist die Stellungnahme des Regionalverbandes insofern als der LEP-Entwurf alle hessischen Kommunen in Anhang C (Seite 81 ff.) tabellarisch dem Verflechtungsbereich eines bestimmten Mittel- oder Oberzentrums zuweist, diese Zuweisungen aber mitunter **nicht der historisch gewachsenen tatsächlichen Orientierungsrichtung** der Bevölkerung entsprechen und bzw. oder die zugewiesene Versorgungsfunktion erschwert oder vereitelt wird, weil **Gegebenheiten von Landschaft oder Infrastruktur der Versorgung entgegenstehen**: Die Zuordnungen sollten vor diesem Hintergrund überprüft werden.

Begründung

Der Landesentwicklungsplan Hessen 2000 soll mit der 4. Änderung als Landesentwicklungsplan Hessen 2020 weitergeführt werden. Der Landesentwicklungsplan wird gem. § 4 HLPG als von der Landesregierung als Rechtsverordnung erlassen, nachdem er zuvor dem Landtag zur Kenntnis gegeben wurde.

Aktuell ist der LEP-Entwurf gem. Beschluss der Landesregierung vom 16. Dezember 2019. Verfahrensstand ist die öffentliche Auslegung mit Gelegenheit zur Stellungnahme gem. § 4 HLPG i. V. m. § 10 ROG. Die öffentliche Auslegung sollte ursprünglich am 24. April 2020 enden, wurde jedoch wegen der Corona-Krise bis zum 12. Juni 2020 verlängert, die Frist zur Abgabe von Stellungnahmen endet am 26. Juni 2020 (Hessischer Staatsanzeiger Nr. 19 vom 4. Mai 2020, S. 518).

Ungeachtet der Tatsache, dass die Sitzung der Regionalversammlung erst nach der Frist zur Abgabe von Stellungnahmen stattfindet, sollte die Regionalversammlung inhaltlich Stellung nehmen.

gez. Réne Rock
Fraktionsvorsitzender

f. d. R. Annette Rinn
Fraktionsgeschäftsführerin